

# Pressemitteilung



Deutsche Gesellschaft für Herpetologie  
und Terrarienkunde (DGHT e. V.)

Natur- und Artenschutz – 27. November 2020

## Die Zauneidechse – Reptil des Jahres 2020/21

**Das Reptil des Jahres 2020, die Zauneidechse (*Lacerta agilis*), wird auch zum Reptil des Jahres 2021. Diese ungewöhnliche Entscheidung gab die Deutsche Gesellschaft für Herpetologie und Terrarienkunde (DGHT e. V.) bekannt. Die wunderschöne, vielerorts gefährdete Eidechse bekommt somit eine zweite Chance, um nach dem „verlorenen“ Corona-Jahr erneut in den Fokus der Öffentlichkeit und des Artenschutzes zu rücken.**

„Die Bestände der Zauneidechse in Deutschland gehen immer weiter zurück, und die bei uns früher häufige Art wird immer seltener. Eine weitere Unterstützung im Rahmen unserer Aktion ist daher auch im nächsten Jahr sinnvoll und nötig“, erläutert DGHT-Geschäftsführer Dr. Axel Kwet die Wahl zum Reptil des Jahres 2020/21. Nachdem im Frühjahr und Sommer bereits die meisten Aktionen wie Exkursionen und Vorträge rund um die Zauneidechse ausgefallen waren, kam es im Herbst 2020 noch zur Absage der internationalen Zauneidechsentagung in Offenburg. Sie wird nun im November 2021 nachgeholt.

In den regionalen Roten Listen der meisten deutschen Bundesländer wird die Zauneidechse als gefährdet oder stark gefährdet eingestuft, ebenso in der Schweiz und Liechtenstein. In Österreich gilt die Art als potenziell gefährdet, und in der zuletzt 2009 aktualisierten Roten Liste Deutschlands, die in Kürze neu erscheint, ist sie auf der Vorwarnliste eingestuft, was eine Verschlechterung der Lage in den nächsten Jahren wahrscheinlich macht.

In Mitteleuropa bewohnen die 18 bis 20 Zentimeter langen Reptilien vor allem die Saumbereiche entlang von Wald- und Feldrändern im strukturreichen Offenland, gerne auch Grenzlinien an Straßen, Bahnstrecken oder Zäunen – wovon ihr deutscher Name rührt. Tatsächlich gelten Zauneidechsen einerseits als anpassungsfähige Kulturfolger, die auch vom Menschen geschaffene Lebensräume wie Gärten oder Wegränder besiedeln, andererseits sind sie aber von Bauvorhaben an Straßen und Schienen besonders stark betroffen. Eingriffsvermeidungen sowie die Erhaltung, Vergrößerung und Vernetzung vorhandener Lebensräume gehören daher zu den wirksamsten Schutzmaßnahmen für diese Art.

**DGHT-Geschäftsstelle**  
Vogelsang 27  
31020 Salzhemmendorf  
Präsident: Dr. Markus Monzel  
Geschäftsführer: Dr. Axel Kwet

**Kontakt**  
E-Mail: [gs@dght.de](mailto:gs@dght.de)  
Telefon: 05153-8038676  
Mo./Di. 9:00–12:00 Uhr, Do. 15:00–18:00 Uhr  
Web: [www.dght.de](http://www.dght.de)

**Finanzdaten**  
IBAN: DE 94 2546 2680 0042 457 900  
BIC: GENODEF1COP  
Bank: Volksbank im Wesertal eG  
Amtsgericht Hannover: VR 203337

Zauneidechsen sind sehr variabel gefärbt. Die prächtigen Männchen zeichnen sich meist durch kräftig smaragdgrüne Flanken aus, was ihre enge Verwandtschaft mit den größeren Smaragdeidechsen in Mittel- und Südeuropa unterstreicht. Die Weibchen sind schmucklos braun, es treten aber auch Farbvarianten wie Schwärzlinge, rotrückige oder blasse, fast zeichnungslose Tiere auf. Die streng geschützte Zauneidechse besiedelt in mehreren Unterarten das zweitgrößte Verbreitungsgebiet aller europäischen Echsen: Es reicht von Mittelschweden bis Griechenland und von England bis an den Baikalsee in Sibirien.

### Weitere Informationen

Eine ausführliche Informationsbroschüre (44 Seiten) zum Reptil des Jahres 2020/21 sowie ein Faltblatt, Poster und eine Kinderbroschüre erhalten Sie bei der Deutschen Gesellschaft für Herpetologie und Terrarienkunde e.V. (DGHT) und ihrer AG Feldherpetologie und Artenschutz ([www.dght.de](http://www.dght.de); [www.feldherpetologie.de](http://www.feldherpetologie.de)). Das Printmaterial kann bei der DGHT-Geschäftsstelle bestellt werden (E-Mail an: [gs@dght.de](mailto:gs@dght.de), Kostenpauschale 5,- €), PDF zum kostenlosen Download finden sich auf der Internetseite ([www.dght.de/presse](http://www.dght.de/presse)).

Die regelmäßige Aktion „Reptil/Lurch des Jahres“ der DGHT und der DGHT-AG Feldherpetologie und Artenschutz wird unterstützt von langjährigen Kooperationspartnern: Österreichische Gesellschaft für Herpetologie (ÖGH), Koordinationsstelle für Amphibien- und Reptilienschutz in der Schweiz (info fauna karch), Nationales Naturhistorisches Museum Luxemburg (MNHN), Bundesfachausschuss Feldherpetologie/Ichthyofaunistik im Naturschutzbund Deutschland (NABU).



Offizielle Partner und Sponsoren der Aktion „Reptil des Jahres 2020/21“ sind der Hauptsponsor Wilhelma (Zoologisch-Botanischer Garten Stuttgart) sowie die weiteren Sponsoren Tiergarten Nürnberg, Tiergarten Schönbrunn in Wien, DGHT-AG Lacertiden und Weingärtnergenossenschaft Metzingen-Neuhausen.



### Zauneidechsenpaar



Das Bild darf im Zusammenhang mit dieser Pressemitteilung unter Nennung des Bildautors (Copyright: A. Kwet/DGHT) honorarfrei verwendet werden. Die Weitergabe der Fotos durch Nachrichtenagenturen ist ausdrücklich gestattet. Eine kommerzielle Nutzung ist nicht erlaubt. Weiteres druckfähiges Bildmaterial finden Sie zum Download unter [www.dght.de/presse](http://www.dght.de/presse).

**DGHT-Geschäftsstelle**  
Vogelsang 27  
31020 Salzhemmendorf  
Präsident: Dr. Markus Monzel  
Geschäftsführer: Dr. Axel Kwet

**Kontakt**  
E-Mail: [gs@dght.de](mailto:gs@dght.de)  
Telefon: 05153-8038676  
Mo./Di. 9:00–12:00 Uhr, Do. 15:00–18:00 Uhr  
Web: [www.dght.de](http://www.dght.de)

**Finanzdaten**  
IBAN: DE 94 2546 2680 0042 457 900  
BIC: GENODEF1COP  
Bank: Volksbank im Wesertal eG  
Amtsgericht Hannover: VR 203337